

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

**Leseratten
aufgepasst: Es ist
Büchermarkt S. 6**

10. NOVEMBER 2010

**Azubis gestalten
den Schulhof in
Hilzingen S. 8**

WOCHE 45

**Gelungene
Premiere von
Rock im Ring S. 15**

HE/AUFLAGE 22.016

**Martini-Markt
trotz Regen ein
voller Erfolg S. 19**

GESAMTAUFLAGE 87.895

**Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.**

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Klare Sache

Na wenn das kein Glück bringt: Mit exakt 66,6 Prozent wurde am Sonntag der Gailinger Hauptamtsleiter Thomas Engesser zum Bürgermeister der 5 500-Seelen-Gemeinde Dettenhausen bei Tübingen gewählt. Er tritt die Nachfolge von Hans-Joachim Reich an, der in den Ruhestand geht. Der 38-jährige Engesser ließ mit der Zweidrittel-Mehrheit seinen Konkurrenten, den Dettenhauser Gemeinderat Matthias Groß, deutlich hinter sich und freute sich über das klare Ergebnis. Nun muss sich Gailingens Bürgermeister Heinz Brennenstuhl mit dem Gemeinderat schnell Gedanken über einen Nachfolger Engessers machen, denn der tritt sein neues Amt wahrscheinlich schon am 12. Januar an.

Ute Mucha

mucha@wochenblatt.net

Adventskonzert

Traditionell findet am Sonntag, 28. November um 16 Uhr in der katholischen Pfarrkirche Engen das Adventskonzert der Kantorei an der evangelischen Auferstehungskirche Engen statt. Unter dem Leitgedanken »Machet die Tore weit« werden am 1. Advent eine Kantate von Telemann für Solisten, Chor und Orchester, eine Motette von Andreas Hammerschmitt sowie das Brandenburgische Konzert Nr. 3, BWV 1048, zur Aufführung kommen. Einen großen Teil wird das offene Singen einnehmen. Karten im Vorverkauf gibt es ab sofort in der Buchhandlung am Markt, Engen.

Sonntag
14.11. von 11-17 Uhr.
Sternstunden

- * Weihnachtsmarkt / Dekoideen
- * Adventfloristikvorführungen
- * Weihnachtssterne-Schau
- * Kerzenziehen für Kinder
- * Bewirtung | Tee- und Weinprobe

Mauch
grün erleben

D-78247 Hilzingen Brühlstraße 12
www.mauch-garten.de

Engen (mu). Zum 18. Mal leuchtet am letzten November-Wochenende in Engen wieder die Gass'. Dann erstrahlt die Stadt im Lichterglanz und tausende Menschen werden die besondere Atmosphäre des Weihnachtsmarktes in der historischen Altstadt genießen. Fast 120 Stände, festliche Dekoration, Nikolaus und Knecht Ruprecht sowie weihnachtliche Klänge werden für das stimmige Ambiente am Samstag, 27. und Sonntag, 28. November sorgen. Das besondere am Engener Weihnachtsmarkt ist neben der Atmosphäre, dass er nicht wie Öko, - und Ostermarkt oder das Altstadtfest von der Stadtverwaltung, sondern ehrenamtlich vom Arbeitskreis Weihnachtsmarkt organisiert wird. Dort halten Klaus Leiber, unterstützt vom langjährigen Macher Günter Schmaglinski, die Fäden in der Hand. Und dies bedeutet jedes Jahr »richtig Arbeit«, wie Hauptamtsleiter Patrick Stärk weiß. Insgesamt bilden elf Mitglieder den Arbeitskreis, die sich um Standvergabe, Programm, Vorführungen und all die Auflagen kümmern. Unterstützt wird der AG dabei von der Narrenzunft (Beleuchtung) und dem Musikverein Zimmerholz (Stände). Als Basis für die »Erfolgstory Weihnachtsmarkt« sieht Klaus Leiber die »ausgezeichnete Kooperation mit der Stadtverwaltung, Polizei und Feuerwehr«. Und die Stadt ihrerseits ist froh um das Engagement ihrer Bürger, schließlich ist der Weihnachtsmarkt ein wichtiger Imageträger und strahlt den Na-



Am 27. November um 11 Uhr wird der 18. Engener Weihnachtsmarkt eröffnet. Mit dabei wird auch Klaus Leiber (mitte) vom Arbeitskreis sein. swb-Bild: mu/Archiv

men der Stadt weit über die Region hinaus. Um diesen Werbeeffekt verstärkt zu nutzen hat sich auch das Standortmarketing eingeklinkt, Ortseingangsbanner und einen speziellen Flyer gestaltet. Seinen festen Platz hat mittlerweile auch der »etwas andere Markt« im Alten Stadtgarten, der von Thomas Jochim organisiert

wird und unter dem Motto »...und Frieden auf Erden« steht. Dort finden sich auch dieses Jahr Organisationen zusammen, die auf die Bedrohung der Erde und der Menschen aufmerksam machen und Wege aus der Situation aufzeigen. Weitere liebe gewonnen Termine sind das Weihnachtsmusical »Da öffnen

sich die Türen«, das die Kinder aus Biesendorf auf der Freilichtbühne aufführen und natürlich das Adventskonzert der Kantorei der Auferstehungskirche am Sonntag in der Stadtkirche, das die Weihnachtsmarkt-Besucher mit dem Titel »Machet die Tore weit« willkommen heißt.

Börse für Schulabgänger

Ausbildungsbörse am 19. November in Hilzingen

Hilzingen (mu). Geballte Informationen rund um den Start ins Berufsleben, über Lehrstellen und die schulische Weiterbildung bietet die 3. Ausbildungsbörse am Freitag, 19. November von 15 bis 17 Uhr in Hilzingen. Zum ersten Mal findet sie in der Hegauhalle statt, wo sich knapp 25 Hilzinger Betriebe, Handwerker und Institutionen vorstellen und mit interessierten Schülern und auch Eltern ins Gespräch kommen wollen. Im Foyer werden im 20-minütigem Rhythmus Vorträge gehalten und der Schulförderverein offeriert kleine Erfrischungen und Kulinarisches. Gemeinsam organisieren die Gemeinde Hilzingen mit der Grund- und Werkrealschule die Veranstaltung und möchte Schulabgänger sämtlicher Schulformen sowie deren Eltern ansprechen. Die Ausbildungsbörse bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, sich unkompliziert und selbständig zu informieren. Das Angebot der Ausbildungsberufe soll breit und so umfassend wie möglich sein. Allerdings war das Interesse von Seiten



Rechtzeitig informieren ist das A und O bei der Berufswahl. Gelegenheit dazu bietet die Ausbildungsbörse in Hilzingen am 19. November.

der örtlichen Betriebe in diesem Jahr bisher weniger groß als in den beiden Vorjahren. Interessierte Betriebe können sich noch bei der Gemeinde Hilzingen melden. Angesichts dieser Entwicklung möchte Monika Klich, Rektorin der Grund- und Werkrealschule Hilzingen, die Börse künftig

mehr für Firmen aus den Nachbargemeinden öffnen. Für sie ist der frühe Kontakt zwischen Schule und Betrieb besonders wichtig, wie in ihrem Hause bereits in Schnupper-Praktikas praktiziert wird. Zur Eröffnung der 3. Hilzinger Ausbildungsbörse wird Bürgermeister Franz Moser um 15 Uhr die Gäste begrüßen, ehe Karin Isele von der Agentur für Arbeit um 15.30 Uhr über »A bis Z einer guten Bewerbungsmappe« referiert. Um 15.50 Uhr treten Ralf Homburger und die Auszubildende Justine Ebbert von der Homburger Möbelwerkstätte ans Pult und erläutern das Thema »Das Handwerk, die Wirtschaftsmacht von nebenan. Gute Aussichten für interessierte Jugendliche am Beispiel des Schreinerhandwerks«. Die nächsten beiden Vorträge handeln über die weiterführende Schulen in Singen für Schüler mit Hauptschulabschluss (16.20 Uhr) und Mittlere Reife (16.40 Uhr). Infos und Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Hilzingen unter Telefon 07731-380922 oder 380955.

Letzte Meldung

- Die Evangelische Kirchenge-meinde Gottmadingen lädt ein zum Gottesdienst zum Buß- und Bettag am Mittwoch, 17. November, 19 Uhr in der Lutherkirche in Gottmadingen.

- Am Montag, 15. November trifft sich das Vereinsforum Engen um 20 Uhr zu seiner alljährlichen Versammlung im Hotel »Sonne« in Engen.

Ken Follett
Signierstunde
Buch Greuter, Singen
Mittwoch, 17.11.2010,
14.00 Uhr
Eintritt frei

Hardy Krüger
»Tango Africano«
Lesung im Milchwerk
Radolfzell
Donnerstag,
18.11.2010, 20 Uhr
Eintritt: € 15,-

Buch Greuter
Hegaustraße 17
78224 Singen
Tel. 07731 / 8769-0
Schützenstraße 11
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 94 08 99-0
www.buch-greuter.de

Best of Michael Forster

Herbstkonzert voller Höhepunkte

Steißlingen (le). Am Samstag, 13. November, 19.30 Uhr, lädt der Musikverein Steißlingen zu seinem diesjährigen Herbstkonzert in die Seeblickhalle ein. Mit dem Konzert unter dem Titel »Höhepunkte«, möchte der Musikverein gemeinsam mit den Gästen auf eine erfolgreiche 20-jährige Zusammenarbeit mit Michael Forster als Dirigenten zurückblicken. Unter der Leitung von Michael Forster ist das Orchester zu einem differenzierten Klangkörper ge-

worden, der ein breites Spektrum der Blasmusikliteratur abdeckt. Michael Forster hat sein Blasorchester zu Höchstleistungen gebracht. Auf dem Programm für den Abend steht deshalb ausschließlich Literatur, die Forster in den vergangenen 20 Jahren bereits mit seinen Musikern vorgetragen hat. Stücke aus früheren Jahreskonzerten, aber auch von Wertungsspielen, an denen der Musikverein erfolgreich teilgenommen hat.

Med. Fußpflege in Singen

Maggistr. 7 im Sin-Tec-Gebäude, Tel. 0 77 31 – 14 81 240

Behandlung von:

- Hühneraugen
- verd. Zehnnägeln
- Schweißdrüsen
- eingewachsenen Fußnägeln
- Verkauf von Produkten und Gutscheinen

GOLDANKAUF

ZAHNGOLD UND ALTGOLD

BEI UNS SIND SIE GOLDRICHTIG!!!
VERGLEICHEN SIE!!!
Wir zahlen Höchstpreise!!!

Singen

Scheffelstr. 24
Im Kabel-BW Volxbox/
neben Eiscafé Portofino

11.11.–13.11.2010

immer Do.–Sa. 9.30–12.00 +
14.00–18.00, Sa. 9.30–13.00

Engen

Vorstadt 6
Bei Wolle-Knapp/
neben Stadtapotheke

13.11.–17.11.2010

Mo.–Mi. 9.30–12.30 +
14.30–18.00, Sa. 9.00–12.00

Omaschmuck – Silber (z. B. Besteck, Schmuck...) – Münzen –
Uhren – Diamanten – Briefmarken – Orden – usw.

Goldankauf Südwest · Hörnle 30 · 78073 Bad Dürkheim-Oberbaldingen
Infos unter Tel. 07706/923721 · Fax 07706/923768 · www.goldankauf-suedwest.de

Cremst du noch oder pflegst du schon ?

www.beauty-moments-gailingen.de

Kosmetik Erlebnisse
Beauty Moments
Silke Buchmann
Rheinstr. 26 · 78262 Gailingen
☎ 0049 – 77 34 – 26 05

Fahrzeug-Pflegezentrum

Spezial-Innenreinigung ab 49,- €
Außen polieren + wachsen ab 49,- €
Autohaus-Singen.de
SONAX-Service
Laubwaldstraße 1 · Tel. 0 77 31/91 20 00
Autowäsche + innen aussaugen 10,- €

DIREKT IN DIE BRIEFKÄSTEN



Wir verteilen für Sie jede verfügbare Stückzahl von Flyern oder Prospekten in jedem denkbaren Ort im Landkreis Konstanz und darüber hinaus gegebenenfalls auch bundesweit.

DIREKTWERBUNG

DIREKTWERBUNG VERTRIEBS GMBH
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen
Telefon 0 77 31/88 00-44
j.heim@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Beratendes Mitglied der Geschäftsleitung
Peter Peschka 0 77 31/88 00-46
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 43 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrecht-
lich geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im



Saeco – Jura – Solis

1a Kaffee-Werkstatt
seit über 25 Jahren

Reparatur
Hol-/Bringservice

Ben Niesen, 0 77 32/71 24
info@cafedepot.de
Bismarckstr. 20 · Radolfzell
Telefon 01 71-3 42 82 84



Angebot gültig von Donnerstag, 11. 11. 2010 bis Samstag, 13. 11. 2010

qualitätsbewusst und marktgerecht

frischer Schweinehals o. Bein gutes Grill- und Bratenfleisch	1 kg	3,99 €
Tafelspitz kochen Sie wienerisch	100 g	0,89 €
Bierschinken mit viel magerem Schinkenfleisch	100 g	0,89 €
Wiener Würstchen nach alt bewährtem Hausrezept	100 g	0,79 €

Angebot gültig von Montag, 15. 11. 2010 bis Mittwoch, 17. 11. 2010

qualitätsbewusst und marktgerecht

gerauchte Schweinehaxen, dickfleischig	1 kg	2,99 €
frische Putenschnitzel	100 g	0,79 €
Hausmacher-Schwartzenmagen mager und sauer	100 g	0,79 €

Heute frisch aus dem Kessel

Blut- und Leberwurst mit Hausmacher-Würzung, preiswert und gut,
sowie offenes und gekochtes Kraut

Gailingen • Tel. 07734 / 93 42 40

Nimm'...
Bäckerei-Konditorei
Nestle
Junkerreute 8
78224 Singen-Hausen
Tel. 0 77 31 – 97 120

Kürbiskracher-Brot
4-Korn-Brot mit Magerquark 750 g **2,29 €**

Kürbiskracher-Brötchen
Kornvielfalt mit Kürbiskernen 3 Stück **1,29 €**

Lebkuchen-Plunder
weihnachtl. Süßgebäck 2 Stück **1,59 €**

NORMA Fichtestr. 47 Singen (Nord)	LIDL Stockenweg 4 Biefingen	NORMA Prof.-Maier- Leibnitz-Str. Allensbach
Filiale Steißlinger Str. 18 Singen	Fil. Schloßstraße 60 + Netto Markt Hohenkräher Brühl 1 Mühlhausen	Nettomarkt Brühlstr. 5 Hilzingen

Carl-Benz-Str. 2, MARKANT-Markt, Neuhausen o. E.
AB SOFORT FINDEN SIE UNS AUCH AUF DEM SINGENER WOCHENMARKT !

über 100 Jahre
DENZEL'S
Metzgerei & Partyservice
Beste Metzgerqualität – weil aus eigener Schlachtung
und täglich frischer Herstellung

Für echte Genießer: Putensauerbraten oder Putenfilet geräuchert 100 g € 0,99	Immer beliebt: Schweine- schnitzel mager, auch paniert 100 g € 0,77	
Die beliebte Vesperwurst: Fleischwurst im Ring 100 g € 0,78	Alles Gute für die Suppe: Rippstück zart marmoriert 100 g € 0,67	Klassiker aus dem Wurstkessel: Wienerle pro Paar € 1,20
Aus schlachtfischem Fleisch: Kalbfleisch- & Kräuterleberwurst 100 g € 0,99	Vorsicht – scharf: Farmer Bacon Paprikaspeck 100 g € 1,39	
Natürlich hausgemacht: Fleischsalat auch light mit Joghurt 100 g € 0,69	Die mögen alle: Kalbslyoner auch als Portion 100 g € 0,99	Frisches Reh aus heimischer Jagd: Hirschgulasch fix und fertig gekocht

Servicekalender

NOTRUF

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	01805/19292-350
Giftnotruf:	0761/19240
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111 08 00/11 10 222
Gas- u. E-Werk:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
Tierrettung:	07732/941164 (Tierambulanz) 0160/5187715
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Einsatzleitung Dorfhelferinnen:	Jutta Gold 07731/795504
Kabel-BW:	0800/8888112

Engen
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener
Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen
Wasserversorgung:
Pumpwerk Binningen:
07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts:
0172/740 2007

24-Std.-Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u.
Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser •
Schlüsselnottdienst • Rohrverstopfung • Glas-
bruch • Schlosserarbeiten (verklemmte Türen)

07731/83080 gew.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33 *
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-
Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125
Polizei SH: 07731/1437-0

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882

Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Stromversorgung: 07733/946581

Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125

Strom: 0041-52/6244333

Mühlhausen

Wassermeister Werner Faaß
(Mühlhausen): 07733/8392

Johann Grumann (Ehingen):
07733/1533

Aach

Wassermeister Marcel Haas:
07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungs-
stelle Tuttlingen: 07461/7090
Gas- u. E-Werk: 0800/7750007*
(*kostenfrei)

Gemeinschaftsantenne,
Störungsstelle: 07731/820284

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245

Stromversorgung
Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 11.11.: Apotheke am Berli-
ner Platz, Überlinger Str. 4,
Singen

Fr., 12.11.: Hohentwiel-Apothe-
ke, Hegaustr. 14, Singen

Sa., 13.11.: Apotheke Böhringen,
Bodenseestr. 6 b, Radolfzell und
Stadt-Apotheke, Marktstr. 7,
Tengen

So., 14.11.: Aachtal-Apotheke,
Bärenloh 3, Volkertshausen

Mo., 15.11.: Scheffel-Apotheke,
Alemannenstr. 5, Radolfzell

Di., 16.11.: Ring-Apotheke,
Ekkehardstr. 59 c, Singen

Mi., 17.11.: Residenz-Apotheke,
Poststr. 12/14, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

13./14.11.:
Dr. Karin Marko,
Widerholdstr. 17, Singen,
Tel. 0 77 31 / 6 80 97

17.11.:
Dr. Ulrike Roczyn,
Staufenstr. 10, Singen,
Tel. 0 77 31 / 94 70 23

Agendapreis für Hebelschule

Singen (of). Der diesjährige Agendapreis, der vom Agenda-Forum »Pro Singen« vorgeschlagen, vom Gemeinderat bestätigt und von der Stadt Singen mit 1.000 Euro wie von der Sparkasse mit 1.500 Euro unterstützt wird, ging in diesem Jahr an das Generationen-Projekt der Hebelschule Singen. Seit 2008 kooperiert die Schule, die durch die ehemalige Rektorin Helga Hesse, durch Konrektor Jochen Freiberg und Jochen Rick (er drehte ein Video über das Projekt) und natürlich die Schüler vertreten war, mit dem Emil-Sräga-Haus. Schüler besuchen wöchentlich das Pflegeheim, um tiefere Einblicke in das Thema Pflege zu bekommen. Ein zweiter Preis ging an die SMV des Friedrich-Wöhler-Gymnasium, unter anderem für deren Sponsorenlauf »Kame-Run«. Der dritte Preis war dem »Stromspar-Check« des »Fairkauf« der Caritas vorbehalten. Es hatte 7 Bewerbungen gegeben.

Vortrag: Erben und vererben

Singen (swb). Die Caritas-Stiftung für die Region Konstanz und Hegau lädt ein zu einem Vortrag zum Thema: »Erben und Vererben – Die richtige Gestaltung Ihrer Vermögensnachfolge unter rechtlichen und steuerrechtlichen Aspekten«. Viele Menschen beschäftigen sich nur ungern mit dem eigenen Tod und fürchten sich davor, Vorkehrungen zu treffen. Dabei kann es ein beruhigendes Gefühl sein, zu wissen, dass man alles geregelt hat. »Ich erlebe es häufig, dass die Menschen, die zu mir in die Beratung kommen, sehr erleichtert sind, wenn sie ihr Testament in Händen halten. Für viele ist damit ein riesiger Berg der Sorgen und Ungewissheit überwunden«, so RA Elmar Uricher, Vorstand des Instituts für Erbrecht e.V., der am 16. November, 19 Uhr, im Kardinal-Bea-Haus zu Erbrecht und rechtlichen wie steuerrechtlichen Regelungen informiert.

Bericht vom Kongo-Projekt

Singen (swb). Vor 15 Jahren kam beim Missionskreis Liebfrauen die Überlegung auf, in der Demokratischen Republik Kongo, in Mbay Museng, ein Gesundheitszentrum zu bauen. Viele Frauen verstarben nach der Geburt, weil kein sauberer Raum zur Verfügung stand. Bereits ein Jahr später erfolgte die Grundsteinlegung. Schon 1997 nahm die Klinik den Betrieb auf und der erste Hilfstransport erfolgte von Singen aus. In den Jahren danach haben die Initiatoren mit der Kirchengemeinde Liebfrauen aus Hennef Sieg einen Partner gefunden, der sie unterstützt und regelmäßig Besuche im Kongo unternimmt. Im August war das Ehepaar Jagsch wieder im Kongo unterwegs. Von dieser Reise möchte es berichten. Der Informationsabend findet am 20. November um 19 Uhr im Gemeindehaus von Liebfrauen, Uhlandstraße, statt. Bereits ab 17 Uhr können die Besucher Adventsgestecke und Adventskränze sowie selbst hergestellte Strickwaren erwerben. Das Spendenkonto: 3495710, bei der Sparkasse Singen-Radolfzell (69250035).



Wo sich noch Reste eines niedergegangenen Fitnesscenter rostend stapeln, treffen sich »Black Jackets« aus der Region und machen im Viertel mit ihrem Gehabe Angst. Mit einem 65-Jährigen machten sie nun Ernst und verletzten ihn schwer.

swb-Bild: of

Brutale Verletzungen Polizei fahndet bei »Black Jackets«

Singen (of). Um ein weiteres Kapitel unsinniger Gewalt aus Rockerkreisen ist Singen seit letzter Woche reicher. Bereits am Allerheiligen-Abend verletzten Angehörige des Clubs »Black Jackets« einen 65-Jährigen Mann vor ihrem Clublokal auf brutalste Weise, als dieser Fotos vor dem Lokal der Gruppierung machen wollte. Der Mann wurde so übel zugerichtet, dass er in einer Spezialklinik nun behandelt werden muss. Verhaftet hat die Polizei keinen Tatverdächtigen. Es läge keine Fluchtgefahr vor, hieß es auf Nachfrage des WOCHENBLATT. Die Polizei ging dann aber am letzten Freitagmorgen mit einer konzertierten Aktion mit 100 Beamten gegen die Gruppe vor, die schon mehrfach negativ aufgefallen war und allgemein als gewaltbereit gilt. Hausdurchsuchungen in der Region bis zum Landkreis Sigmaringen brachten mögliche Tatwerkzeuge, sonstige verbotene Schlagwerkzeuge wie geringe Mengen Betäubungsmit-

tel zutage. Noch fahnden die Beamten weiter und suchen Zeugen. Wer Beobachtungen gemacht hat, sollte sich schnellstmöglich mit der Kriminalpolizei in Singen in Verbindung setzen: 07731/8880. Die Black Jackets sind keine Rocker im üblichen Sinn. Das Motorrad ist dort weniger wichtig. Die haben aber ähnliche Strukturen und brauchen ihre Uniform, das »Black Jacket«. Dass auch nach dem Vorfall wenig Einsicht über das Geschehene herrschte, konnte man am Samstag beobachten, nachdem die Polizei die Dursuchungen bekannt gegeben hatten. Mitglieder der Gruppe kamen weiter in ihren Jacken und typischen Posen am Vereinsheim zusammen. Die Wahrnehmung der Umwelt auf den Treff ist denkbar unterschiedlich. Während Hausbewohner von ihrer Angst sprechen, hatten viele Passanten und Spaziergänger bisher nicht mal mitbekommen dass es den Rockertreff da in der Nordstadt gibt.

SSF war guter Gastgeber Platz vier Hohentwiel-Festival

Singen (swb). 12 Vereine gingen mit 126 Schwimmern beim 14. Internationalen Junior-Hohentwiel-Festival der SSF Singen im Singener Hallen-

Charlotte Sommer (50 m Brust). Gleich viermal Gold sicherte sich in einem packenden Duell die 4x50-m-Freistil-Staffel der SSF Sin-



bad mit 556 Einzel- und 23 Staffelmeldungen an den Start. Im Medaillenspiegel landete der SC Villingen überlegen auf Platz eins vor dem SK Sparta Konstanz, dem TSV Riedlingen und Ausrichter SSF Singen. Schaffhausen, Dornbirn und Romanshorn belegten als beste ausländische Vereine die Ränge fünf bis sieben. Für die Schwimm-Sport-Freunde Singen als Ausrichter waren die erschwommenen Medaillen eine Überraschung, da in den jüngeren Jahrgängen derzeit »Überflieger« Mangelware sind. Titel erschwammen sich Thomas Wochner (100 m Brust), Lucas Friedewald (50 m Rücken) und

gen mit Thomas Wochner, Simon Roth, Moritz Schmid und Lucas Friedewald. Silber und Bronzemedailen erschwammen sich zudem Sarah Lutsch (4/1), Ines Renner (2/1), Thomas Wochner (1/2) und Lucas Friedewald (1/1), Bronzemedailen steuerten Moritz Schmid (3) und Christine Netzhammer (2) bei. Die 4x50 m Lagenstaffel und die 4x50 m Freistil-Staffel der Mädchen der SSF Singen mit Lisa Gigl, Sarah Lutsch, Aylin Yetkin, Asha Kreutz und Lena Pütke gewannen acht Bronzemedailen, die 4x50 m Lagenstaffel der Jungen mit Lucas Friedewald, Thomas Wochner, Simon Roth und Alexis Sakellaris erschwamm sich Silber.

Brettlemarkt bei Bölle

Singen (swb). Der diesjährige Brettlemarkt des Skiclubs Singen findet am 20. November bei Mercedes Südster-Bölle statt. Wie jedes Jahr veranstaltet der Skiclub Singen seinen »Brettlemarkt« als Gebrauchtsskibörse. Jeder Interessierte hat hier die Möglichkeit, gebrauchte Ski und Skizubehör zu kaufen oder zu verkaufen. Die Palette der Artikel geht von Ski (alpin und Langlauf) und Snowboards über Skischuhe, Skibekleidung bis hin zu Schlitten und Schlittschuhen. Zur Beratung stehen erfahrene Skilehrer, Rennläufer und Snowboarder mit Rat und Tat zur Verfügung. Der Skiclub legt Wert auf die Anlieferung von gut erhaltenen und technisch einwandfreien Teilen, die für die Käufer günstig zu erstehen sind. Dieses Jahr findet der »Brettlemarkt« im Autohaus Südster-Bölle an der Automeile in der Georg-Fischer-Straße 55-57 statt. Die Zeiten: 9.30 bis 11 Uhr Materialanlieferung, 11.30 bis 13 Uhr Verkauf.

Kampf um jeden Kegel

Singen (swb). Sieg im Kellerduell für die SKG 77. Im Spiel Letzter gegen Vorletzter behielten die Singener Kegler mit 5684:5664 die Oberhand gegen Rot-Schwarz Schwenningen. Damit konnte man auf den 7. Platz der Verbandsliga vorstoßen. In einem spannenden Spiel sorgten erst die letzten 5 Wurf für die Entscheidung. Mit einem starken Ergebnis von 5684 Kegel hielt man den Gegner mit 20 Kegel auf Distanz. Doch erst eine Neunerserie sorgte kurz vor Schluss vor der drohenden Niederlage für die Wende und den am Ende zwar glücklichen aber durchaus verdienten Sieg. Ergebnisse: Daniel Schmid (1002), Jürgen Ruch (976), Wolfgang Müller (946), Axel Dambacher (944), Roland Merk (930), Horst Zimmermann/Andreas Bauer (886).

Junger Dieb mit 1,34 Promille

Singen (swb). Am Donnerstagmittag, gegen 13.45 Uhr, entwendete ein 17-Jähriger in einem Drogeriemarkt in der Hegaustraße zwei Musik-CDs im Wert von 16,99 Euro sowie ein Kosmetik-Tester im Wert von 18,99 Euro. Der 17-Jährige stand deutlich unter Alkoholeinwirkung, teilte die Polizei mit. Ein Alcotest ergab einen Wert von 1,34 Promille.

LESERBRIEFE

Wafro - hör doch etz bitte it uf!

Singen (swb). Zur Ankündigung von Walter Fröhlich, künftig keine Kolumne mehr zu schreiben, wird uns geschrieben: »Naa, des kasch it mache! Dine Dialektik isch all Woch mei Labsal! Wennd Ärger ghobt hesch, schluck's halt runter! Dei Gsicht kasch garit verliere - des ka Dir koner nehme! Lüt, schreibts alle im Wafro, der derf it ufhöre, er muss witermache.« Friedrich Krause, Singen



► LEUCHTWESTEN

Die Kinder der 1. Klasse der Grundschule Wahlwies gehören zu den Gewinnern der bundesweiten ATU Glühwürmchen-Aktion. Diese Warnwesten wurden von der ATU-Filiale Singen überreicht. Schulen und Kindergärten konnten sich für die Westen bewerben. Sie haben eine sehr hohe Leuchtkraft und können bequem über der Kleidung getragen werden. Comic-Motive sollen dafür sorgen, dass die Kinder die Westen gerne anziehen. Sie sollen für mehr Sicherheit sorgen.



► JUBILAR

Martin Küchler ist eine der Stützen des Suzuki-Autohauses Schädler in Singen-Beuren. Mit dem Abschluss seiner Ausbildung begann er 1985 in der Werkstatt des Familienbetriebs und ist inzwischen seit 25 Jahren dank seiner fachlichen Kompetenz einer der Erfolgsfaktoren des Autohauses. Dafür dankten Anja und Frank Schädler herzlich.

Turnschau des TV Rielasingen

Rielasingen-Worblingen (swb). Im Jahr des 110. Geburtstages des TV Rielasingen findet die Turnschau nach dem Motto »Gestern, Heute, Morgen« am 20. November ab 16 Uhr in der Ten-Brink-Halle statt und bietet wie immer Unterhaltung für Groß und Klein. Aus diesem Anlass wird eine Delegation aus Nogent-sur-Seine bei der Schau mitwirken. Der TV Rielasingen freut sich auf einen unterhaltsamen »Geburtstag«.

Schüler begleiten Volkstrauer

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Sonntag, 14. November, ist Volkstrauertag. Die Mitglieder des Finanz- und Sozialausschusses haben sich mit den Gedenkveranstaltungen zum Volkstrauertag in der Gemeinde befasst und beschlossen, dass diese künftig alternierend in Rielasingen und Worblingen stattfinden. Die diesjährige zentrale Veranstaltung findet am Sonntag, 14. November, in Rielasingen um 11.30 Uhr vor dem Gefallenenehrenmal im Rathauspark statt. An der Gedenkveranstaltung werden Schülerinnen und Schüler der Ten-Brink-Schule sowie die Musikvereine Rielasingen und Arlen und der Sängerverein Rosenegg mitwirken. Gehbehinderte können sich im Sekretariat des Rathauses für einen Abholdienst (07731/9321-46) anmelden.

VEREINSNACHRICHTEN

ARLEN

NARRENVEREIN KATZDORF

Mit einer Martinisierung eröffnet der NV Katzdorf Arlen am Do., 11.11., 20 Uhr, die Fastnachtssaison im Gasthaus Arlener Gems.

BIETINGEN

NARRENZUNFT BIBERSCHWANZ

Fastnachtseröffnung der Narrenzunft Biberschwanz ist am Do., 11.11., um 20.11 Uhr im Gasthaus Wider. Jahreshauptversammlung der NZ Biberschwanz ist am 18.11. um 20 Uhr im Clubheim des FC Bietingen

EHINGEN

QUAKENZUNFT

Zur Fastnachtseröffnung trifft sich die Quakenzunft Ehingen am Do., 11.11., im Bürgerhaus.

ENGEN

NARRENZUNFT

Die Martinisierung der Narrenzunft Engen findet am 11.11. um 20.11 Uhr im Hotel Sonne statt.

STADTMUSIK

Ein Jugendkonzert veranstaltet die Stadtmusik Engen am So., 14.11., um 16 Uhr in der Stadthalle Engen.

SKICLUB

Wanderung über das Napoleonseck nach Stetten mit Einkehr im »Kreuz« am So., 14.11., . Treffpunkt: 11 Uhr Ecke Engelbrechtstr./zum Franzosenwäldle. Anmeldung bei Peter Pütz, Tel. 2025 oder 7632.

VEREINSFORUM

Zu einem Treffen lädt das Vereinsforum am Mo., 15.11., um 20 Uhr ins Hotel Sonne, Nebenzimmer ein.

GOTTMADINGEN

FÖRDERKREIS KULTUR-/HEIMATGESCHICHTE

Eine Fahrt nach Zürich unternimmt der Förderkreis für Kultur- und Heimatgeschichte am Sa., 13.11.; Treffpunkt: 9 Uhr am Bahnhof Gottmadingen.

NATURFREUNDE

Zur Bezirkswanderung treffen sich

die Naturfreunde Gottmadingen am 21.11. um 13 Uhr an der Festhalle in Bietingen.

KOLPINGSFAMILIE

Zur 2. Aufführung ihres Theaters lädt die Kolpingsfamilie am Sa., 13.11., um 20 Uhr ins St. Georgshaus ein.

NARRENZUNFT GERSTENSACK

Zur Fastnachtseröffnung trifft sich die Narrenzunft Gerstensack am Do., 11.11., um 19.30 Uhr in der Fahr-Kantine.

Schmuck & Galerie
Irena Büge
Ekkehardstraße 35 · Singen
Tel. 077 31/6 42 72

SCHWARZWALDVEREIN

Zur Mostwanderung trifft sich der Schwarzwaldverein am Sa., 13.11., um 13.30 Uhr am Randegger Schützenhaus. Besuch des Judenfriedhofes unter Führung von H. Fleischmann. Anmeldung bei unter Tel. 07731/979741, oder 07734/7211.

MÜHLHAUSEN

NARRENZUNFT KÄFERSIEDER

Fastnachtseröffnung der Narrenzunft Käfersieder ist am Do., 11.11., am Rathaus/Gasthaus Löwen.

SV

Juniorenhallenturnier des SV Mühlhausen am Sa./So., 13./14.11., in der Eugen-Schädler-Halle.

RANDEGG

NARRENVEREIN FIDELIA

UNKENBRENNER

Fastnachtseröffnung des Narrenvereins Fidelia Unkenbrenner am Do., 11.11., um 11.11 Uhr am Narrenloch in Randegg.

TV

Die Abteilung Handball hat Heimspieltage mit folgenden Spielen: Samstag, 13.11.: 13.45 Uhr E-männl., TV Rielasingen-DJK Singen; 15 Uhr D-männl., TV Rielasingen-SG Allensbach-Dettingen; 16.15 Uhr C-männl., TV Rielasingen-HSC Radolfzell II; 17.45 Uhr Damen, TV Rie-

lasingen-HSC Radolfzell II; 19.30 Uhr Herren I, TV Rielasingen-TV Gottmadingen II. Sonntag, 14.11.: 15.15 Uhr D-weibl., TV Rielasingen-SV Allensbach; 16.30 Uhr Herren II, TV Rielasingen-TSV Bodman. Infos unter www.tvrielasingen.de.

SINGEN

ALPENVEREIN

Monatsversammlung der Alpenverein-Ortsgruppe Singen ist am 11.11. um 19 Uhr im Siedlerheim Singen, Worblinger Str. 67. Infos unter www.dav-konstanz.de.

BETREFF

Folgende Programmpunkte finden statt: Mi., 10.11., 18 Uhr Leseecke; 18 Uhr Einkehren. Mo., 15.11., 16.50 Uhr Rehasportgruppe 1 (Tittisbühlhalle); 18 Uhr Rehasport Stabgymnastik (Tittisbühlhalle). Di., 16.11., 18 Uhr Kochen (6TN); 18 Uhr Filmabend Be-Treff; 18 Uhr Thai Chi; 18 Uhr Kreativ, Adventsdeko basteln (6TN). Mi., 17.11., 18 Uhr Leseecke; 18 Uhr Einkehren. Info: Tel. 07731/822809-0, info@lebenshilfe-singen.de, www.lebenshilfe-singen.de.

DRK

Aus- und Fortbildung ist am Di., 16.11., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen.

NARRENVEREIN

NEU-BÖHRINGEN

Eine Jugendsitzung findet am Sa., 13.11., um 15 Uhr im Vereins-Hüslı statt. Infos an die Jugendvertreter. Eröffnung der Fastnachtssaison ist am Do., 11.11., um 19 Uhr in der Narrenbeiz, FC-Clubheim in Singen.

NEUE LINIE

Im Rahmen der Mitgliederversammlung führt die Neue Linie am Mi., 10.11., im Café Erika, Rielasinger Str. 170, Vorstandswahlen durch. Dabei werden auch Themen wie Giftmüllanlage und Situation der HBH-Kliniken besprochen.

SCHNUPFVEREIN

Zum nächsten Samstagshock trifft sich der Schnupfverein am Sa., 13.11., um 11 Uhr in der Gastronomie

der Mezgerei Denzel, Marktpassage.

SCHWARZWALDVEREIN

Rundwanderung am Hohenkrähen, am So., 14.11., Treffpunkt: 12.30 Uhr am Hallenbad (Pkw-Fahrgemeinschaften) oder am Abgangspunkt Parkplatz Passhöhe Duchtlinger Straße. Führung: Hans-Jörg Baumann, Tel. 42395.

SKF

Die Schwangerschaftsberatung des SkF Singen mit der AOK Hochrhein-Bodensee am 11.11., 19 Uhr, in der Beratungsstelle des SkF, Theodor-Hanloser-Str. 5, Ernährungsempfehlung in der Schwangerschaft und Stillzeit. Referentin: Monika Fassl, AOK. Infos: 07731/46006.

WANDERGRUPPE

Beteiligung an den Wanderungen am 13. und 14.11. in Sulgen/TG.

TENGEN

FREIW. FEUERWEHR

Ihre Hauptabschlussprobe hält die Freiw. Feuerwehr Tengen am Sa., 13.11., ab. Veranstaltungsort: an/in Randenhalle.

ÜBERLINGEN A. R.

TSV

Das Schauturnen des TSV Überlingen a.R. am Sa., 13.11., 20 Uhr in der Riedblickhalle Überlingen a.R.

UTTENHOFEN

NARRENZUNFT REHBOCK

Fastnachtseröffnung ist am Do., 11.11., durch die Narrenzunft Rehbock am Rehbocksbrunnen.

WELSCHINGEN

NARRENZUNFT ROLLI

Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung lädt die NZ Rolli am Do., 11.11., um 19.30 Uhr ins Gasthaus »Bären« ein.

WORBLINGEN

NARRENZUNFT SCHAFLINGEN

Fastnachtseröffnung am 11.11. um 19.11 Uhr am Narrenschopf der NZ Schaflingen.

Im Doppel um den Pokal

Tengen (swb). Am Sonntag, 14. November veranstaltet der TC Tengen sein erstes Tennishallen-Event 2010/11 mit einem Herren und Damendoppeltturnier Ü 40. Nach dem jetzt zum sechsten mal durchgeführten Tennisturnier in den Konkurrenzen Herren- und Damendoppel Ü 40 haben sich auch dieses Jahr in der Tennishalle des TC Tengen wieder interessante Doppelpaarungen gebildet, so Turnierleiter Georg Eichkorn. Zwölf Herren und vier Damendoppelteams aus der ganzen Region spielen bei diesem ersten Hallenevent 2010/11 um den begehrten Hallenmeistertitel. Das Turnier beginnt am Sonntag, 14. November um 10 Uhr mit der 1. Runde im Herrendoppel, um 13 Uhr greifen die Damen dann erstmals zum Tennisschläger. Die Halbfinalspiele sind auf 18 Uhr angesetzt, die Finale der Herren und Damen beginnen um 19 Uhr.

Rund um die neue Abwassergebühr

Hilzingen (swb). Der Haus- und Gartenverein Hilzingen und die Siedlergemeinschaft Riedheim laden am Mittwoch, 17. November um 19.30 Uhr zu einem Vortrag in den August-Dietrich-Saal in der Hauptstraße in Hilzingen ein. Die unterschiedliche Berücksichtigung von Schmutz- und Regenwasser bei der Berechnung der Abwassergebühren wird auch in der Gemeinde Hilzingen eingeführt. In diesem Vortrag wird aufgezeigt, auf welchen Grundlagen die Gebühren künftig berechnet werden und wie man beim Umgang mit Oberflächenwasser die Regenwassergebühr beeinflussen kann. Unterstützt wird der Referent, der Landesgartenfachberater Sven Görlitz durch Elisabeth Stauder vom Rechnungsamt der Gemeinde Hilzingen, in Fragen der zukünftigen Berechnung der Abwassergebühr in Hilzingen.

KURZ & BÜNDIG

Stadt Engen Veranstaltungen: 13.11., 14 Uhr, Seniorenachmittage, Bürgerhaus Zimmerholz, Hohenhewenhalle Welschingen/DRK Engen. **SWIMMY-Post: St. Martins-Feier** am Do., 11.11., 16.30-18.30 Uhr.

Gruppe »Gottmadinger Bürger Aktiv« lädt zum Treffen am Do., 11.11., 19 Uhr ins Siedlerheim ein.

AWO-Gottmadingen: Kurs Digitale Bildbearbeitung.. Beginn: Do., 11.11., 14-16 Uhr o. 16-18 Uhr, 5 Doppelstunden für Personen mit PC Kenntnissen. Anmeldung: AWO-Computeria, Tel. 07731/73311 oder beim Dozent Heinrich Brendel direkt: 07731/949800.

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Aachtal: Veranstaltungen: 17.11., 19.30 Uhr Vortrag »Was kann die traditionelle chinesische Medizin und was kann sie nicht?«, Pfarrheim St. Nikolaus, Worblingen, Referent: Dr. Nitsch, Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin am Klinikum Konstanz.

Maggi-Rentner Stammtisch »Fridolin«: Hock vom Do., 11.11. verschiebt sich auf Do., 18.11.!

Angebote des Bildungszentrums Singen: »Von einem, der auszog, um vor Gott zu fliehen«. Rabbinische Betrachtungen zum Buch Jona. Semi-

nar am Sa., 13.11., 9-17.30 Uhr. »Immer schön locker bleiben?« Mentale Entspannungstechniken im Alltag, Seminar mit Doris Wimmer, Sa., 13.11., 10-17 Uhr. Info unter Tel. 07731/982590.

Freie Evangelische Gemeinde 8nach8: »Nimm mal an, du bist ein Wunder«, am Sa., 13.11., 20.08 Uhr u. So., 14.11., 10 Uhr in das Gemeindezentrum, Feldstr. 32, Singen.

Die Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Singen führt am 15.11. für Senioren eine Fahrt ins Blaue mit Dünnele-Essen durch. Anm. bei Fr. Kosmowski (Tel. 07731/798411). Abfahrtszeiten: Liebfrauenkirche 15 Uhr, Ärztehaus 15.05 Uhr, Bahnhof 15.10 Uhr, Ebertplatz 15.15 Uhr, Berlinerplatz 15.25, Freiburgerstr. 15.30 Uhr.

Bundesbahn Ruhestandsvereinigung: Treff am 11.11., 14.30 Uhr zur Monatsversammlung in der Scheffelstube der Metzgerei Hertrich. **Taizé-Termine:** **Bonhoeffer-Gemeinde:** immer freitags um 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Beethovenstr. 50, Singen. Nächster Termin: Fr., 12.11. Info: Tel. 07731/42114.

Seniorenstammtisch Hölzle-König treffen sich regelmäßig jeden 3. Mittwoch im Monat (Ausnahme Dezember) jeweils um 18 Uhr im Bistro-Café »Zum Hölzle-König«, Hohenhewenstr. 53, Singen. Nächster Termin: 17. November

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 13.11./14.11. und 17.11. (Buß- und Bettag):

»Singen«: Hegau-Klinikum: Sa., 18.15 Uhr Gottesdienst. **Bonhoefferkirche:** Fr., 19 Uhr Taize-Andacht, So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim **»Haus am Hohentwiel«**, 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst. Mi., 19 Uhr Abendgottesdienst m. Abendmahl. **Lutherkirche:** So., 10.15 Uhr Gottesdienst. Mi., 19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe in der **Markuskirche und Praiseland für Kinder.** Mi., 19.30 Uhr Gottesdienst in der Pauluskiche. **»Steißlingen«:** So., 9 Uhr, Kath. Kirche Steißlingen, Ökumen. Gottesdienst **»Langenstein«:** Mi., 19 Uhr, Schlosskapelle, Andacht **»Rielasingen-Worblingen«:** So., 10 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst; Mi., 19.30 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst; Mi., 19 Uhr Gottesdienst. **»Gailingen«:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst. **»Büsing«:** So., 9.30 Uhr Gottesdienst. **»Tengen«:** So., 9 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Tengen. **»Hilzingen«:** So., 10.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottesdienst i.d. Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen. **Katholische Kirchen:** Gottesdienste 13.11./14.11. **»Singen«:** St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu/Lutherkirche (während der Kirchenrenovation): So., 9 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Kroatische Gemeinde in St. Josef:** So., 12 Uhr Eucharistiefeier. **Italienische Gemeinde** in der Theresienkapelle: So., 8.30 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 10.15 Uhr und 19 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in St. Peter und Paul (während der Kirchenrenovation): So., 11.45 Uhr Eucharistiefeier. **»Gottmadingen«:** So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Bietingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. **»Randegg«:** 9 Uhr Eucharistiefeier. **»Ebringen«:** So., 14 Uhr Vesper mitgestaltet vom Kirchenchor, anschl. Gedenkfeier zum Volkstrauertag. **»Seelsorgeeinheit Engen, Engen«:** Sa., 18.30 Uhr und So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Anselmingen«:** So, 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Bargen«:** So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Biesendorf«:** So., 8.45 Uhr Gottesdienst. **»Bittelbrunn«:** So, 8.45 Uhr Gottesdienst. **»Neuhausen«:** So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Stetten«:**So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Welschingen«:** So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Zimmerholz«:** So., 8.45 Uhr Gottesdienst.

»Seelsorgeeinheit Mühlhausen-Ehingen-Aach«: **»Ehingen«:** Sa., 19 Uhr Vorabendmesse. **»Aach«:** Sa., 19 Uhr Vorabendmesse Friedhofskapelle, So., 8.45 Uhr Hl. Messe, Friedhofskapelle. **»Mühlhausen«:** So., 10.15 Uhr Hl. Messe mit MGv.

Baby statt Bühne

Auszeit: Sebi Padotzke von »Reamonn«

Stockach (sw). Ein telefonisches Interview morgens um 9 Uhr ist für diesen Rockmusiker kein Problem. Sebi Padotzke von der Erfolgsband »Reamonn« ist seit 6 Uhr auf den Beinen. Das Schicksal eines engagierten Vaters. Und das, sagt der in Stockach Geborene, der nun bei München lebt, ist auch der Grund, warum er sich eine Auszeit gönnt. Vor einem Jahr habe die Band beschlossen, ab Ende 2010 eine mindestens einjährige Pause einzulegen. Jeder der fünf Musiker hatte dafür seine eigenen, seine persönlichen Motive. Für ihn stand fest, dass er sich mehr um seine drei Monate alte Tochter Lola kümmern möchte. Sebi Padotzke will mindestens ein halbes Jahr zu Hause bleiben. Bewusste Babypause. Auch, weil seine Frau Susu als Schauspielerin wieder beruflich durchstarten möchte. Bei der ersten, heute fünfjährigen Tochter Laila hat er viel verpasst: Als sie ein halbes Jahr alt war, ging er für sechs Monate auf Tournee nach Los Angeles. Diesen Fehler möchte er nicht wiederholen. Und auch musikalisch reizen ihn die Spuren abseits von »Reamonn«. Der 39-Jährige hat klassisches Saxophon studiert: »Ich bin nicht in erster Linie Keyboarder«. Daher möchte er das Saxophon während der »Reamonn«-freien Zeit täglich in die Hand nehmen. Er und seine Bandkollegen haben musikalisch immer etwas nebenher gemacht, erzählt er. Doch eine richtige Planung für solche Soloprojekte war schwierig, weil Konzerte, Auftritte und Termine mit »Reamonn« dazwischen kamen. In den Anfangszeiten der Band, noch vor »Supergirl« und »Through the Eyes of a Child«, war musikalisch alles möglich gewesen: »Da hatten wir alle Freiheiten«. Doch mit der Zeit und dem Erfolg bildete sich ein bestimmter Musikstil heraus, der für die Gruppe charakteristisch war und beim Publikum ankam. Wer jeden Tag Schnitzel mit Pommes isst, vergleicht Sebi Padotzke, bekommt Heißhunger auf Salat. Und er hat



Sebi Padotzke nimmt sich eine Auszeit von »Reamonn«.

swb-Bild: Oliver Look

schön«. Schön waren auch die elf Jahre mit »Reamonn«. Die zeitlich begrenzte Trennung, versichert er, ist nicht das Ende der Band. Es würde keinen Streit geben, die Chemie würde noch immer stimmen. Doch nun will er erst einmal Vater sein. Bei manchen Auftritten hatte er gerade noch das Baby auf dem Arm, und Minuten später stand er vor 10.000 Leuten auf der Bühne. Und ein Auftritt in Bukarest begann erst um 1 Uhr. Das schlaucht. Und die Tourneen zehren an den Kräften. Vor der Auszeit gibt es die besten Songs der letzten elf Jahr auf dem »Best of«-Album »Eleven«, am Freitag, 12. November, erscheint die zweite Single-Auskopplung »Colder«.

Paukenschläge und leise Töne

Stockach (sw). Aber meine Herren! Haltung bitte! Nee. Bürgermeister und katholischer Pfarrer gehen mit Fäusten aufeinander los. Von Mann zu Mann klären sie die Frage, auf welchen Namen Bürgermeister Peppones Sohn getauft werden soll - Lenin oder nicht Lenin. Mit einem Paukenschlag geht es los, mit vielen Trommelwirbeln weiter, und dazwischen gibt es leise Töne und tiefsinnige Hintergrundmusik. Die Aufführung von »Don Camillo und Peppone« der Laienspielgruppe Stockach ist schmissig, kurzweilig, unterhaltsam, nachdenklich. Kein platter Boxkampf mit Tiefschlägen. Nein. Ein schlitzohriges Kräftemessen zu der Frage, wer Chef im Ring ist - Pfarrer Don Camillo oder der tiefrote Bürgermeister. Die Truppe um Hubert Walk hat sich an das große Vorbild, die Filme mit Fernandel und Gino Cervi, herangewagt, und das Wagnis bestanden. Sie haben den Plot aus den 50er Jahren herausgelöst und ihn ins neue Jahrtausend herübergerettet. Mit einer augenzwinkernden Retrospektive auf das dogmatische Gerangel während des Kalten Kriegs, die nun nach seiner Überwindung möglich geworden ist. Ein Stück Zeitgeschichte mit Tiefgang, das nicht untergehen sollte. Zuschauen macht Spaß. Und wenn die obere Lackschicht voll Humor abgekratzt wird, dann ist der Lack nicht ab. Darunter sitzt eine Schicht mit Vielschichtigem: die Verwandtschaft von scheinbar Gegensätzlichem, die Tugend der scheinbaren Untugend, das Zusammengehen von scheinbar Getrenntem. Schauspielerei überzeugend, Bühnenbildnerisch gelungen, »theatralisch« spannend.

Aufführungen sind am Freitag, 12., Samstag, 13., und Samstag, 20. November, jeweils um 20 Uhr, am Sonntag, 21. November, um 14 und 19 Uhr im Bürgerhaus »Adler Post« in Stockach. Karten gibt es unter 07771/80 23 00 oder an der Abendkasse. Für den 13. November sind nur noch wenige Restkarten übrig.



Die »Profis« der Laienspielgruppe Stockach: Gabi Mauch, Jochen Sigg, Regina Gromball, Hubert Walk, Rolf Herz, Gerlinde Michel, Frank Bosch, Jochen Seyfried, Bettina Stelzle, Claus Hasemann.



Mo. – Sa. 7.00 – 22.00

Kaki „Persimon“ aus Spanien Klasse I Stück €0.49	Lachsfilet mit Haut 100 g €1.99	Knax Gewürzgurken 100 g = € 0.15
Eissalat aus Spanien Klasse II Stück €0.79	Bauer Butterkäse mind. 50% Fett i. Tr. 100 g €0.89	Bickensohler Spätburgunder Rotwein auch trocken 1 l = € 7.33
		Hengstenberg Gewürzgurken 670 g Glas €0.99
		Bickensohler Spätburgunder Rotwein auch trocken 0,75 l Flasche €5.49

Ihr Team von der Fleisch-Theke



Schweinebraten aus der Schulter 1 kg €3.49	Schweinehals ohne Knochen 1 kg €4.99	Milanobraten gefüllt mit Broccoli und Käse 1 kg €7.99
Schweinehackfleisch 1 kg €3.49	Hafermast Gänsekeulen 1 kg €12.90	Spießbraten vom Schweinebacken 1 kg €6.99



... Sonntag 14. November – aach center von 13 – 18 Uhr geöffnet.

Angebote gültig ab Mittwoch, 10.11.2010 / KW 45. Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

Vorverkauf fürs Bilderbuch

Engen (swb). Am Mittwoch, 10. November, beginnt der Vorverkauf für das 1. Engener Weihnachts-Bilderbuch: Ein riesengroßes Bilderbuch, das man aufblättern kann, in dem die Geschichte spielt, und aus dem Ideen, Schauspieler und viel Musik auf das Publikum herauspurzeln. Die Aufführungstermine »Oh (jeh), Du fröhliche« sind: Premiere am Sonntag, 5.12., 17 Uhr. Aufführungen jeweils um 16 Uhr und 18 Uhr: Sonntag, 19.12., Montag, 20.12., Dienstag, 21.12. und Sonntag, 26.12.2010. Das 1. Engener Weihnachts-Bilderbuch ist für Kinder ab 5 Jahren geeignet. Vorverkauf im Bürgerbüro Engen, Marktplatz 4, 78234 Engen, Telefon 07733 502-215 oder -216, weitere Informationen: www.engen.de.

Ein Fest für die neuen Brücken

Aach (swb). Gemeinsam mit dem Elektrizitätswerk Aach hat die Stadt Aach den Neubau der Brücken über die Aach und den Aachkanal in der Oberdorfstraße durchgeführt. Nach knapp viermonatiger Bauzeit ist das Gemeinschaftsprojekt abgeschlossen und soll am Samstag, 13. November, gebührend gefeiert werden. Ab 14 Uhr werden die neuen Brücken feierlich eröffnet und für den Verkehr frei gegeben. Als Attraktion veranstaltet der Förderverein der GHS Aach eine Entenregatta, bei der es attraktive Preise zu gewinnen gibt.

Basteln, Basar und Musik

Blumenfeld (swb). Am Samstag, 20. November ab 9.30 Uhr werden in den Pflegeheimen Blumenfeld in gemütlicher Atmosphäre Adventsgestecke, Kränze und Deko hergestellt und dafür werden noch freiwillige Helfer gesucht. Das »Kranzen« findet im Beschäftigungsraum (UG im Haus der Therapie) statt. Für Verköstigung ist bestens gesorgt. Gerne dürfen Naturmaterialien wie Beeren, Äste und ähnliches mitgebracht werden. Infos und Anmeldung unter Telefon 07736-9230232. Am Donnerstag, 25. November ab 17 Uhr findet im Haus der Therapie der Adventsbasar mit Glühwein und Weihnachtsgebäck statt. Am Sonntag, 28. November spielen von 15 bis 16 Uhr im Schloßcafé die Bibertaler Musikanten zum musikalischer Nachmittag auf.

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

Engen (swb). Am Sonntag, 14. November, finden in Engen und in folgenden Ortsteilen Gedenkfeiern zum Volkstrauertag statt: Engen: um 11.30 Uhr auf dem Friedhof beim Friedenszeichen. In Anselfingen, 10.45 Uhr auf dem Friedhof. In Barga um 11 Uhr bei der Gefallenen-Gedenkstätte, in Biesendorf: um 9.30 Uhr ebenfalls bei der Gefallenen-Gedenkstätte, in Stetten, 11 Uhr an der Gefallenen-Gedenkstätte, in Welschingen, 11.10 Uhr in der Neuen Kirche und in Zimmerholz, 9.30 Uhr bei der Gefallenen-Gedenkstätte.

Engen im Lichterglanz

Am 18. November strahlt die Altstadt

Engen (swb). Die Bewohner, Händler, Gewerbetreibenden und die Stadt Engen laden am Donnerstag, 18. November, 17 bis 20 Uhr, zum traditionellen Lichterabend in die Altstadt nach Engen ein. Bereits seit zehn Jahren wird die Altstadt jeweils am Donnerstag nach dem Martinstag im Lichterschein von Kerzen, Teelichtern und anderen Lichtobjekten erhellt. Mit dieser Aktion der Solidarität wird der Wunsch nach Frieden und freundschaftlichem Zusammenleben der Menschen in der Welt zum Ausdruck gebracht. Die Kirche beteiligt sich an dieser Aktion mit einem Lichteraltar in der Stadtkirche. Der Chor »Querbeet« singt dort um 18 und 19 Uhr für die Besucher. Präsentiert werden auch einige Exponate, die Schüler des Bildungszentrums Engen im Rahmen des schulübergreifenden Kunstprojekts »Licht-Blick« hergestellt hatten. Ein Teil der Kunstwerke ist in Schaufenstern in der Altstadt zu bewundern. Andere Objekte sind beim ehemaligen Reisebüro am Marktplatz oder unter den Arkaden bei der Freilichtbühne hinter dem Rathaus zu sehen. Auch die Kindergarten- und Grundschulkinder haben wieder die Möglichkeit, aktiv am Lichterfest teilzunehmen. Der traditionelle Laternenumzug durch die autofreie Altstadt beginnt um 17 Uhr am Marktplatz. Im Anschluss erhält jedes Kind mit Laterne eine süße Überraschung. Die meisten Geschäfte haben bis 20 Uhr geöffnet und werden ihren Kunden kleine Snacks, Gebäck, Glühwein oder



Schön dekoriert erstrahlen am Donnerstag, 18. November die Lichter in Engens Altstadt.

Punsch anbieten. Beteiligten werden sich auch das Städtische Museum Engen + Galerie sowie die Stadtbibliothek. Erstmals ist beim Lichterfest die Musikschule Engen integriert. Die Schüler werden in verschiedenen Geschäften und Gastronomiebetrieben in der Altstadt ihr musikalisches Können unter Beweis stellen. Der Schwarzwaldverein wird sich ebenfalls aktiv beteiligen: Gäste können sich im stimmungsvoll beleuchteten Sudhaus von den Fortschritten der Sanierungsarbeiten überzeugen und sich auch kulinarisch verwöhnen lassen. Damit die Besucher das besondere Flair dieser Veranstaltung ungestört genießen können, ist die Altstadt an diesem Abend von 16.30 Uhr bis 20 Uhr für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Altstadtbewohner werden gebeten, ihre Fahrzeuge in dieser Zeit außerhalb der Altstadt abzustellen.

Kindern Grenzen setzen

Tengen (swb). Grenzen zu setzen ist eine der wichtigsten erzieherischen Aufgaben, denn Kinder und Jugendliche wollen wissen, wie weit sie gehen können. Grenzen geben ein Gefühl der Sicherheit und Orientierung. Kinder und Jugendliche brauchen Erwachsene, die durch Regeln und Rituale Halt und Geborgenheit vermitteln. Mit Hilfe praktischer Beispiele aus dem Erziehungsalltag wird am Dienstag, 16. November, 19.30 Uhr, in einem Vortrag mit Diskussion im katholischen Gemeindehaus Tengen thematisiert, wie man Kindern und Jugendlichen Werte und Regeln vermittelt und ihnen Grenzen setzt.

Tengener Wehr probt den Ernstfall

Tengen (swb). Die Feuerwehr Tengen führt am Samstag, 13. November, ihre diesjährige Hauptübung durch. Treffpunkt ist um 14 Uhr an der Grundschule Tengen; die Übungsbesprechung findet im Anschluss in der Randenhalle statt.

CDU-Einladung nach Welschingen

Welschingen (swb). Am Dienstag, 16. November, findet um 19 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen eine Veranstaltung der CDU auf Einladung von Bundestagsabgeordnetem Andreas Jung statt. Gastredner ist Günter Nooke.

Schlank im Schlaf!

50 Freiwillige gesucht, die sich 4 Wochen lang schlank schlafen wollen!

Der Fitnessökonom und Injoy-Abnehmcoach Dennis Fröhlich und der Fitnessökonom Michael Kurz suchen für diese äußerst ungewöhnliche, jedoch sehr angenehme Studie 50 Freiwillige, die im Schlaf abnehmen wollen.

Wollen Sie bis Weihnachten noch 2 – 4 Kilo abnehmen?

Singen. Ist das nicht auch Ihr Traum? Abnehmen im Schlaf, dünner aufzuwachen, als man am Abend zuvor ins Bett ging? Gehört haben Sie schon davon, aber ob es tatsächlich funktioniert, soll mit Ihrer Hilfe bewiesen werden. Sollten Sie ein paar Kilo verlieren wollen, sind Sie die/der Richtige! Diese Chance gibt's jetzt für 9,99 € pro Woche!

Wenn Sie dabei sein wollen, sollten Sie gleich zum Telefonhörer greifen und sich im Injoy Singen anmelden. Mit ausgefallenen Methoden schaffen wir es immer wieder, Menschen zu motivieren, neue Wege zu gehen, um ihre persönlichen Ziele zu erreichen. Mitmachen kann jeder, sportlich müssen Sie dazu nicht sein. Die Zahl Ihrer überflüssigen Kilos spielt dabei keine Rolle. Vier Wochen lang werden wir Sie durch ein spezielles



Cornelia J. – -7,5 kg, 2 Kleidergrößen weniger

Programm begleiten und am Ende festhalten, wie viele Kilos im Schlaf verloren gingen.

Grundumsatz wird im Schlaf gemessen

Mit einer speziellen Methode ist es möglich, Ihren Grundumsatz (Kalorienverbrauch pro Tag ohne körperliche Anstrengungen) zu messen. Ziel der Studie ist, diesen Grundumsatz zu erhöhen. »Man erreicht damit einen höheren Kalorienverbrauch rund um die Uhr, 24 Stunden lang«, so erläutert Dennis Fröhlich die Zielrichtung für die 4 Wochen. »Egal, ob Sie schlafen oder ob Sie am Schreibtisch, vor dem Fernseher oder im Auto sitzen, Sie werden nach den 4 Wochen mehr Kalorien pro Stunde verbrauchen und damit gesund und



Stefan J. – -8 kg, 3 Hosengrößen weniger

schnell abnehmen – ganz ohne den gefürchteten JoJo-Effekt.

Vernünftiges Essen und trainieren

»Wir möchten den Menschen zeigen, wie sie tatsächlich im Schlaf abnehmen können. Jeder Mensch kann mit unserem Konzept große Erfolge erreichen«, betonen die Gesundheits- und Ernährungsexperten. Mit Konzept meinen sie die veränderte Ernährungsstrategie, die auf »Low Carb« basiert und die durch die Zusammensetzung der richtigen Mahlzeit vor dem Schlafengehen das Abnehmen im Schlaf ermöglicht. Messungen am Anfang und am Ende der Studie werden die unglaublichen Veränderungen belegen. »Nach 18.00 Uhr nichts mehr zu essen, ist eine veraltete Theorie und für viele schlicht nicht machbar«, beruhigt Dennis Fröhlich alle, die durch ihren Tagesablauf gezwungen sind, auch abends zu essen. Kombiniert wird die Ernährung mit einem Kraft- und Ausdauertraining. »Sie werden erleben, wie Sie abnehmen, wie sich der Grundumsatz im Körper erhöht (mehr essen, ohne zuzunehmen), Ihr Schlaf sich verbessert, der Körper allgemein verändert und sich das persönliche Wohlbefinden steigert«, zählt Dennis Fröhlich auf. »Mehr als 50 Teilnehmer sind aus Kapazitätsgründen leider nicht möglich«. Daher sollten Sie schnell handeln und sich

Ihren kostengünstig Teilnahmeplatz sichern. Voraussetzungen gibt es im Übrigen keine. Mitmachen können wirklich alle, z.B. auch Diabetiker. In den 4 Wochen müssen Sie mindestens zweimal pro Woche für ca. 45 Minuten ein spezielles Training absolvieren, für das Sie zuvor einen Plan und eine Einweisung erhalten. Darüber hinaus gibt's kostenlos Sauna, Dampfbad und Biosauna sowie Mineralstoffgetränke und ein Informativabend rund um das Thema »Abnehmen im Schlaf«. Das ist schon alles.

In vier Wochen ein ganz anderer Mensch

Was in den 4 Wochen von der Mehrzahl der Teilnehmer erreicht wird, davon haben die beiden sehr klare Vorstellungen. Normalerweise nehmen die Probanden in dieser Zeit zwischen zwei und vier Kilogramm Fettmasse ab. Zudem soll es durch gezielten Muskelaufbau gelingen, nach dieser Phase wieder ganz normal essen zu können, ohne wieder zuzu-

nehmen. Der gefürchtete JoJo-Effekt wird ausgeschaltet! Fettgehalt, Cholesterinspiegel und Blutdruck werden sich innerhalb dieser Zeit regulieren, Wohlbefinden und Lebensgefühl allgemein verbessern und sogar kleine »Wehwehchen« verschwinden.

»Man ist nach diesen 4 Wochen ein ganz anderer, positiverer Mensch, so wie nach einem 4-wöchigen Wellnessurlaub eben«, betonen die Gesundheitsexperten und führen weiter aus: »Und das ist während der Studie für nur 9,99 €/Woche zu haben«.

Interessenten für die Teilnahme an dieser Studie melden sich bitte telefonisch im Injoy unter der Telefonnummer 07731/93160. Bei der Vergabe der Plätze zählt die Reihenfolge der Anmeldung. Um gesundheitliche Risiken auszuschließen, wird eine letztendliche Auswahl durch unsere Gesundheitsexperten getroffen.

für ein besseres Leben
Über OBI in Singen
Infotelefon: 07731 / 93 160



Nachwuchsmusiker zeigen ihr Können

Engen (swb). Die Stadtmusik Engen lädt am Sonntag, 14. November, 16 Uhr zum diesjährigen Jugendkonzert in die Stadthalle Engen ein. Die Zöglinge der Blärschule werden in kleinen Gruppen die erlernten kammermusikalischen Stücke zum Besten geben. Ebenso haben die Jugendkapelle, die Music Kids und die Bläserklasse des Gymnasiums Engen fleißig geübt, um einen unterhaltsamen Nachmittag zu gestalten.

Sportler werden geehrt

Engen (swb). Um die Leistungen von 75 Engener Sportlern zu würdigen, lädt die Stadt Engen und der Sportausschuss auf Freitag, 19. November, 19 Uhr zur Sportlerehrung ins Bürgerhaus Anseltingen ein. Als Gastredner spricht der Nordische Kombiniierer und Olympiasieger Georg Hetlich. Er wird bereits von 16 bis 16.45 Uhr eine Autogrammstunde in der Engener Volksbank Hegau abhalten.

Adventsfloristik statt Bastelabend

Engen (swb). Die Vorbereitungen für den Basar des Waldorfindergartens am 21. November sind bereits in vollem Gang. Statt des einmal monatlichen offenen Bastelabends sind alle Interessierte im November eingeladen, Adventskränze zu binden. Möglich ist dies am 15. und 16. November von 8.30 bis 12.30 Uhr sowie am Abend des 15. November ab 20 Uhr. Treffpunkt ist jeweils vor dem Kiga, Goethestraße 4. Bitte Gartenschere und Drahtzange mitbringen.

Die besten Fotos werden prämiert

Engen (swb). Das Marke-Team und die Stadt Engen haben auf ihrem Fotowettbewerb »Mein schöner Ort« eine große Resonanz erfahren. Zahlreiche Bürger sendeten die schönsten Fotos ihrer acht Ortsteile Engens ein. Am 10. November findet nun die Prämierung statt. Die Gewinner werden unter www.engen.de und in der Presse veröffentlicht.

Bücher zu Pfunds-Preisen

7. Engener Büchermarkt am 13. November

Engen (swb). Schon zur Tradition geworden ist der große Büchermarkt in Engen als Treffpunkt für alle Bücherfreunde aus einem weiten Umkreis. Dieses Jahr findet er am Samstag, 13. November, von 13 bis 16 Uhr im Ka-



Bücher für jeden Geschmack gibt es beim großen Büchermarkt am 13. November in Engen.

tholischen Gemeindezentrum im Hexenwege statt.

Dort erwartet die Leser ein reichhaltiges Angebot an gebrauchten Büchern aller Art, nicht nur Romane, sondern auch Historisches, Reisen und Hobby, Kinder- und Jugendbücher.

Dies alles zu »Pfunds-Preisen«, denn die Bücher werden nach Gewicht bezahlt.

Stellt sich beim Schmökern in den Bücherkisten Hunger ein, so ist mit Kuchen und Getränken für das leibliche Wohl gesorgt. Für Kinder gibt es eine Malecke.

Möchte jemand gut erhaltene Bücher spenden, so können diese am Vorabend des Marktes ab 17 Uhr direkt im Katholischen Gemeindezentrum Engen abgegeben werden.

Die Einnahmen gehen an den Förderverein der Stadtbibliothek Engen e.V., der damit die Bücherei unterstützt.

Weitere Informationen gibt es in der Stadtbibliothek Engen, Hauptstraße 8, Telefon 07733/50 18 39.



► SCHICKE TORTE

Zuerst übergab Hauptamtsleiter Patrick Stärk ein Briefle mit den Argumenten für den höheren Zuschussbedarf des zweiten Bauabschnittes am Engener Gymnasium, und als krönenden Abschluss zauberte Bäckermeister und CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz (li) eine »schicke Torte für die schicke Ministerin« herbei. »So bleibt man in Erinnerung«, weiß Waldschütz aus Erfahrung. Denn er backte bereits für Schicks Vorgänger Anette Schavan feine Brezeln und Helmut Rauh leckere Zimtsterne. Mehr über den Besuch der Kultusministerin auf der letzten Seite.

AUTO-FULLSERVICE DANNER

ERWEITERT ANGEBOT

AB SOFORT AUCH LACKIER- UND KAROSSERIEARBEITEN IN GOTTMADINGEN



Großer Erfolg aus dem Stand weg

Nach fünf Monaten beste Bilanz geschafft

Gottmadingen (of). Eine auch für den Inhaber ungeahnte Entwick-

Servicegedanke seines Unternehmens hier in Gottmadingen



Schon fünf Monate nach der Eröffnung im Neubau kann Wolfgang Danner (im Bild mit seiner Familie und dem Team) nun eine Erweiterung seines Serviceangebots um Karosserie- und Lackierarbeiten anbieten.

lung hat der neue Auto-Fullservice / Bosch Car Service Danner, von Wolfgang Danner in Gottmadingen, genommen. Schon fünf Monate nach der Einweihung des Neubaus kann jetzt eine Erweiterung des Serviceangebots der neuen Autowerkstätte im Gottmadinger Gewerbegebiet Goldbühl vollzogen werden. Und dies wegen der starken Kundennachfrage für entsprechende Serviceleistungen.

Wolfgang Danner, der lange in der Schweiz in führender Position in Autohäusern tätig gewesen war und hier in Gottmadingen den Weg in die Selbstständigkeit ging, freut sich, dass der

so gut angekommen ist. Wir haben ohne einen bestehenden Kundenstamm angefangen. Inzwischen sind wir schon fünf Mitarbeiter einschließlich einer Auszubildenden zur Kfz-Mechatronikerin in unseren Betrieb, um der hohen Nachfrage gerecht zu werden, so Wolfgang Danner. Der Auto-Fullservice im Goldbühl bietet nun zusätzlich zum herstellerekonformen Service für alle Automarken und sein Angebot als Bosch-Systempartner auch Karosserie- und Lackierarbeiten an. Wir haben dafür eigens einen ausgebildeten Spengler eingestellt, so dass wir hier nun von Arbeiten am Karosserierahmen über Ausbeularbei-

ten an der Karosserie bis zu Kleinstreparaturen am Lack, die so genannte Smart-Repair, alles anbieten können«, sagt Wolfgang Danner. Die nun vollzogene Erweiterung wurde schon fünf Monate nach der Eröffnung eingeführt, da es dafür auch entsprechende Nachfrage der Kunden gegeben hatte. Denn mit dem jetzigen Angebot ist auch die Reparatur von Unfallschäden nach den Vorgaben der Versicherungen möglich. Auch der angebotene Reifenservice des Autofullservice Danner ist sehr gut angekommen, auch wenn die Lage auf dem Winterreifenmarkt in diesem Jahr etwas angespannt war.

»Die Kunden kommen zum größten Teil aus Gottmadingen selbst und freuen sich, dass es so ein serviceorientiertes Angebot für alle Marken nun wieder vor Ort gibt«, erklärt Wolfgang Danner den ungewöhnlichen Erfolg seiner Betriebsgründung.

Wir gratulieren herzlich zur Neueröffnung und wünschen einen guten Start!

Lorch
Bosch Vertragsgroßhändler Automotive und Hausgeräte
www.lorch-kg.de

- Elektroinstallationen
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Planung

Elektro Georgius

Mathias Georgius

78256 Steißlingen, Am Rehmenbach
Tel. 07738/1408, Fax 07738/1420
www.elektro-georgius.de
E-Mail: info@elektro-georgius.de

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

WIR GRATULIEREN ZUR ERWEITERUNG UND WÜNSCHEN VIEL ERFOLG IN DEN NEUEN RÄUMEN.

Ihre Anzeigenberaterin vom

HEGAUER WOCHENBLATT

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET



Isabella Gnirß
Tel. 07731/880033
i.gnirss@wochenblatt.net

Wir gratulieren zum gelungenen Neubau und bedanken uns für den Auftrag.

FLIESENPROFI
Fliesenfachmarkt GmbH
Fliesen Natursteine Zubehör

Robert-Gerwig-Straße 18,
78244 Gottmadingen
Tel.: (07731) 7913765 Fax: 7913786
www.fliesenprofimarkt.de

WOCHENBLATT ONLINE UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT
UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE STADT UND DAS UMLAND

Ein Service rund um Ihr Auto

Danner
Autofullservice

NEU

Karosserie- & Lackfachbetrieb

Verschönerung, Reparatur und Werterhaltung

- Kfz-Schadengutachten
- professionelle Schadenabwicklung
- Unfallabwicklung
- Hagelschädenbeseitigung
- Smart-repair

- Unfallinstandsetzung • Glasservice
- Reifenservice • Auto Pflegeservice
- HU im Haus • AU für Benzin & Dieselmotoren
- Inspektion & Reparatur • Autogas Einbau & Prüfung

24 Stunden Annahme

Zeppelinstr. 34, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731 - 79 64 46
www.autofullservice-danner.de

BOSCH Service

NZ Gerstensack startet durch

Gottmadingen (swb). Die Narrenzunft Gerstensack trifft sich am Donnerstag, 11.11 gegen 11 Uhr im Hotel »Sonne« zur Eröffnung der Fasnet 2011. Pünktlich um 11:11 Uhr wird die Fasnet 2011 ausgerufen und das Programm für die kommende Fasnet vorgestellt. Danach wird am Schneckenbrunnen die Gerstensackfahne gehisst. Am Abend trifft sich die Zunft in der Fahr-Kantine, wozu die gesamte Bevölkerung von Gottmadingen herzlich eingeladen ist. Um 19.30 Uhr wird die Fasnet 2011 mit der Gerstensackkapelle und dem Fanfarenzug eröffnet. Die traditionelle Fasnetzeröffnung wird durch Zeremonienmeister Matthias Schröder und Zunftmeister Peter Baur erfolgen. Die Gerstensackschnecken, Heilbergzuslen, Narrenpolizei und Zunfräte werden mit Auftritten das Programm bereichern. Den Schlusssauftritt haben dieses Jahr die Almenholzer, die das Motto der Fasnet 2011 läuten. Außerdem stehen wieder Neuaufnahmen auf dem Programm, dieses Jahr erfreulicherweise zehn an der Zahl und dabei allein sieben Zuslen. Zur Unterhaltung trägt die Gerstensackkapelle des Musikvereins Gottmadingen und der Fanfarenzug Gottmadingen bei.

Sonderschau zu Nisthilfen

Gailingen (swb). Zur Kleintierausstellung mit Kaninchen, schönem Geflügel, Buren Ziegen und einer informativen Ausstellung mit Bauanleitung zum Thema Nisthilfen-Nistkästen lädt der Kleintierzuchtverein C 61 Gailingen bei freiem Eintritt ein. Am Samstag, 13. November ist von 14 bis 20 Uhr und am Sonntag, 14. November von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Geboten werden neben der Geflügelschau Kaffee und Kuchen, eine reichhaltige Tombola sowie warme Küche und am Sonntag ein gemütlicher Frühstücken in der Hochrheinhalle in Gailingen. Viele der ausgestellten »Vogelhäuschen« haben die Schüler der Hochreinschule Gailingen zusammengebaut und toll bemalt. Diese werden verkauft und der Erlös der Ganztagesbetreuung gespendet. Die weiteren Nistkästen wurden dem Verein von der Klinik Dr. Schmieder und der Futterseune Schüttler zur Verfügung



Gemeinsam für einen schönen Schulhof, von links: Rektorin Monika Klich, Jürgen Grimm von Grimm Garten und Landschaft, die Azubis Phillip Weggler und Jonathan Lieverts. swb-Bild: mu

Azubis im Einsatz Neugestaltung Schulhof Hilzingen

Hilzingen (mu). Die letzten Sträucher und Bäume sind gepflanzt, nun kann der neu gestaltete Südhof der Grund-, Haupt und Werkrealschule Hilzingen von den Schülern in Beschlag genommen werden. In knapp vier Monaten und 500 Arbeitsstunden wurde der bewegungsfreundliche Hof gestaltet – und dies in einer beispielhaften Aktion. Auf Initiative des Fördervereins entwarf Beate Schirmer von Freiraumplanung das Konzept für die drei Schulhöfe in Hilzingens Ortsmitte, die lebendiger und ansprechender gestaltet werden sollten. Allerdings versetzte der Kostenvoranschlag von 60 000 Euro allein für den Südhof den Initiatoren um Klaus Grüninger gleich einen kräftigen Dämpfer. Als günstigere Alternative bot Jürgen Grimm von der gleichnamigen Gartenbaufirma in Hilzingen daraufhin ein Azubi-Projekt an, in dem seine Lehrlinge Phillipp Weggler und Jonathan Lieverts die Gestaltung übernehmen. Die Arbeitsstunden sponserte Grimm und reih-

te sich damit in eine Liste von Sponsoren und Helfern ein. Für die beiden Azubis im 3. Lehrjahr war diese Aufgabe eine richtige Herausforderung. »Es zeigt das große Vertrauen, dass wir diese Projekt machen durften und es hat richtig Spaß gemacht«, freuten sich die beiden Grimm-Azubis. Mit angepackt haben auch die Schüler und Mitglieder des Fördervereins und verringerten durch ihre Gemeinschaftsarbeit die Kosten auf 25 000 Euro. »Eine tolle Aktion«, freute sich Rektorin Monika Klich und rechnet mit einer großen Wertschätzung des Schulhofs, da die Kinder selbst aktiv mithalfen. Als Dank für ihre Unterstützung werden nun alle Helfer und Sponsoren auf einer Tafel aufgelistet, die aufzeigen soll, wie ein ehrenamtliches Projekt Schule macht. Als nächstes steht für den Förderverein die Umgestaltung des Mittelhofs in ein »Grünes Klassenzimmer« an und unter Federführung der Gemeinde soll dann der Nordhof an die Reihe kommen.

Meike Gassner holt den Landestitel

Gottmadingen (swb). Im September fand in Meißenheim das alljährliche Landesjugendsieger statt. Dort trifft sich die Reiterjugend von Baden-Württemberg, um in den verschiedenen Disziplinen (Springen, Dressur, Fahren, Voltigieren, Westernreiten und Vierkampf-Reiten) den Landesjugendsieger zu ermitteln. So holte sich Meike Gassner

vom Reit- und Fahrverein Gottmadingen in diesem Jahr den Titel des Landesjugendsiegers im Vierkampf-Reiten Klasse A. Sie ist seit diesem Jahr im Landeskader der Vierkämpfer. Der Vierkampf beinhaltet Dressur und Springreiten der Kl.A, 50m Schwimmen – Freistil, 3000 m Crosslauf. Auf dem 4. Platz landete Fabienne Büche, Gottmadingen.

Feiner Klang für Senioren

Diessenhofen (ri). Die Stadtmusik Diessenhofen lud am Samstag zum Seniorenkonzert in die Rhyhalle ein. Ein erfrischender Mix aus traditioneller und moderner Blasmusik sowie Kaffee und Kuchen, das waren die idealen Zutaten für einen gemütlichen Nachmittag. Die Musiker erwiesen sich als Gute-Laune-Verbreiter, entsprechend vergnügt waren die mehr als 150 Seniorinnen und Senioren. Die Stadtmusik, welche vollzählig mit ihren rund 40 aktiven Mitgliedern auftrat, spielte

Dirigent Markus Augenstein. Nach dem ersten Konzertteil von rund 60 Minuten rollten Angehörige der Musiker Servierwagen in den Saal. Neben Kaffee, Tee und belegten Brötchen servierten sie eine farbige Fülle von süßen Köstlichkeiten. Musikerinnen und Musiker und ihre Familien haben diese gebacken und gratis offeriert. Alle Getränke, auch den hiesigen Wein, spendete die Stadt Diessenhofen. Nachdem alle Gäste bedient waren, setzte die Stadtmusik ihr Konzert fort. Nächste



Im Bild von links: Moritz Hohl und Monika Stadelmann bewirten die Gäste. Im Vordergrund links sitzend Altstadtammann Ernst Ott. swb-Bild: Ritter

unentgeltlich. »Wir werden durch die Stadt unterstützt und spielen dafür im Rahmen einer Leistungsvereinbarung gratis an solchen Anlässen« erklärte

Auftritte der Stadtmusik sind zwei Kirchenkonzerte: Am 27. November in Wiechs am Randen und am 28. November in Diessenhofen.

Vor schwerem Jahr Thayngen muss dringend sparen

Thayngen (of). Rund 70 Personen waren zu einer Info-Veranstaltung des Gemeinderats in den Gemeindesaal gekommen um über das anstehende Budget der Gemeinde für 2011 informiert zu werden, das im Einwohnerrat am 18. November auf den Weg geschickt werden soll. Gemeindepräsident Bernhard Müller kündigte dabei eine Erhöhung des Steuerfußes um 5 Prozentpunkte an. Die Gemeinde erhofft sich dadurch Mehreinnahmen von mindestens 500.000 Franken, die bei der Steuer für juristische Personen (Gewerbeunternehmen) weggebrochen sind. Man liege mit einem neuen Steuerfuß von 87 Prozent aber immer noch unter dem Kantonsschnitt, betonte Müller. Die Gemeinde kalkuliert ihre Einnahmen mit 8,7 Millionen Franken aus Steuern von natürlichen Personen und 3,18 Millionen Steuer von den Gewerbeunternehmen. Im Jahr 2004 war dieser Betrag noch bei 6,29 Millionen Franken gelegen. Die Gemeinde selbst werde einige Sparmaßnahmen ergreifen, kündigte Fi-

nanzreferentin Heidi Fuchs an: die Mitarbeiter der Gemeinde wie des Altersheims werden keine Lohnanpassung bekommen, auch die Zulage für die Lehrer wird gestrichen. Im Budget für 2011 ist bereits ein Minus in der laufenden Rechnung von 115.000 Franken eingeplant. Als wichtigste Vorhaben der nächsten Zukunft will die Gemeinde einen Planungskredit von 560.000 Franken für die Sanierung des Alterswohnheims einstellen. Hier steht zudem eine Ausgliederung als Stiftung an. Im kommenden Frühjahr sollen die Thaynger zudem über die Pläne zur Umgestaltung des Bahnhofs abstimmen können, die für 2012 mit Gesamtkosten von 12 Millionen Franken in Angriff genommen werden soll. Der Anteil der Gemeinde liegt bei 1,3 Millionen Franken. Gemeinderat Marcel Fringer informierte über die Einführung des Ortsbusses. Die Einwohner müssen sich zudem auf erhöhte Gebühren für Wasser, Abwasser und Müll einstellen.

Gottesdienst und Karaoke

Gottmadingen-Bietingen (swb). Für die Seelsorgeeinheit Gottmadingen findet am Samstag, 13. November, um 18.30 Uhr in der Galluskirche Bietingen ein Jugendgottesdienst

statt, mitgestaltet von der Band »tonLEITER« und Gemeindefeierin Sr. Regina Maria. Das Thema lautet »Zeig Profil, it's your space«. Danach ist Karaoke-Party.

Gedenkfeiern in Gottmadingen

Gottmadingen (swb). In Gottmadingen und den Ortsteilen finden Gedenkfeiern zum Volkstrauertag am 14. November statt. Im Ortsteil Bietingen ist bereits am Samstag, 13. November, um 18.30 Uhr eine Vorabendmesse, danach ist die Kranzniederlegung. In Randegg beginnt die Feier am Sonntag um 9 Uhr und nach der Feier findet eine Ansprache mit Totengedenken hinter der Kirche statt. In Ebringen veranstaltet die katholische Kirche um 14 Uhr eine Vesper. Im Anschluss daran gegen 14.45 Uhr ist die Kranzniederlegung vor dem Ehrenmal. In Gottmadingen findet der Gottesdienst um 10.30 Uhr in Christkönig statt, danach wird der Kranz an der Gedenktafel niedergelegt.

Seniorenrat trifft sich

Hilzingen (swb). Der Seniorenrat Hilzingen trifft sich zur nächsten Sitzung am 15. November, 17 Uhr im Rathaus Hilzingen. Themen sind die Teilnahme am Landesseniorentag in Friedrichshafen, der Bericht über Sitzungen des Kreis-Seniorenrates in Singen und Altenbach, der Tag der offenen Tür am 20. November in der Computera Rielasingen und Computerkurse für Senioren in Hilzingen.

Auftakt zur 5. Jahreszeit

Hilzingen (swb). Zum Auftakt zur »fünften Jahreszeit« lädt der Narrenverein Pfiffikus am 11.11. um 19.11 Uhr ins Bahnhofle nach Hilzingen ein. Alle neuen Mitglieder und die, die es noch werden möchten, werden dort auf ihre Narrentauglichkeit geprüft. Außerdem stehen Ehrungen auf dem Programm. Traditionsgemäß wird das Motto der kommenden Fastnacht ausgewählt, dann werden die Narreneltern mit einer närrischen Zeremonie getraut, die garantiert, dass die Ehe bis zur nächsten Fastnacht auch hält. Außerdem werden alle wichtigen Termine bekannt gegeben.

Fasnacht wird eröffnet

Randegg (swb). Am Donnerstag, 11.11. trifft sich der Narrenverein Randegg zu einem gemeinsamen Frühstück um 10 Uhr an der Grenzlandhalle. Anschließend geht's zur traditionellen Fasnachtseröffnung ans Narrenbaumloch, um die fünfte Jahreszeit, um 11.11 Uhr mit 11 Böllerschüssen zu eröffnen. Am Nachmittag steht ein Treffen mit dem befreundeten Narrenverein Biberschwanz in Bietingen auf dem Programm. Am Abend um 20.11 Uhr beginnt die traditionelle Ordenssitzung im Bürgersaal Randegg.

Jetzt noch 200,- € sparen!

Nur noch 167 Gründungsmitgliedschaften!

Ab Frühjahr 2011 in Engen

Mit MILON Kraft-Ausdauer-Zirkel !!!

Vorverkauf im effective in Aach
Tel. 07774-8088

für ein besseres Leben

INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS